

Gemeinsames Verständnis von Vielfalt (Diversität) im BRK

Das Bayerische Rote Kreuz richtet sein Handeln nach den sieben Grundsätzen der *weltweiten Rotkreuz- und Rothalbmond-Bewegung*¹ aus. Es identifiziert sich mit der „Erklärung der Internationalen Rotkreuz- und Rothalbmondbewegung über die Schaffung eines Umfelds ohne Rassismus und Diskriminierung“². Es setzt sich unparteilich für alle Menschen, ihre Würde, Selbstbestimmung und Teilhabe in allen Lebensbereichen ein. Ganz besonders im Blick sind hilfsbedürftige und verletzbare Personen. Im BRK wird niemand ausgeschlossen, benachteiligt oder an den Rand gedrängt.

Wir arbeiten an einem BRK, in dem Folgendes selbstverständlich ist:

- Wir verstehen Vielfalt als Bereicherung.
- Wir haben eine positive Sicht auf die vielfältige Gesellschaft, in der Menschen verschiedene Hintergründe und Erfahrungen haben. Menschen sehen und verstehen die Welt auf unterschiedliche Weise, z.B. können Alter, Geschlecht, Religion, kulturelle Prägung, körperliche, geistige und seelische Möglichkeiten, etc. diese Sicht und auch das Handeln beeinflussen.
- Wir bringen jedem Menschen Anerkennung und Wertschätzung entgegen. Jeder Mensch hat das Recht auf Selbstbestimmung.
- Wir akzeptieren die Bedürfnisse und Möglichkeiten jeder*jedes Einzelnen und suchen geeignete Betätigungsfelder im BRK.
- Wir versuchen, Zugangsbarrieren und Benachteiligungen auf allen Ebenen im BRK sichtbar zu machen und zu beseitigen.
- Wir fördern Chancengerechtigkeit, Partizipation und Teilhabe in der Gesellschaft und innerhalb des Bayerischen Roten Kreuzes.
- Wir setzen uns systematisch und selbstkritisch mit der eigenen Organisationskultur, Strukturen und Prozessen in Bezug auf Teilhabe und Vielfalt auseinander.

Jede*r Einzelne im BRK muss die eigene Sicht und das eigene Handeln im Hinblick auf Vielfalt/Diversität immer wieder kritisch hinterfragen. Toleranz und Respekt sowie Kommunikation sind die Grundlage für ein gegenseitiges Verstehen.

Unser gemeinsames Ziel ist es, den weltweit gültigen Rotkreuzgrundsätzen auch im Alltag unserer vielfältigen Gesellschaft gerecht zu werden.

¹ Der Begriff „Rotkreuz- und Rothalbmond-Bewegung“ schließt neben dem Internationalen Komitee und der Internationalen Föderation der Bewegung alle nationalen Hilfsgesellschaften ein, egal ob sie als Zeichen das Rote Kreuz, den Roten Halbmond oder den Roten Kristall führen.

² <https://www.icrc.org/de/document/erklaerung-der-internationalen-rotkreuz-und-rothalbmondbewegung-ueber-die-schaffung-eines>